

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BJ SPORT, ERHOLUNG

BJA Sport und Spiele

Fußball

Deutschland

1945 - 1950

Personale Informationsmittel

Sepp HERBERGER

25-4 ***Herbergers Kandidaten*** : Deutschlands Fußballer und ihr Traum vom ersten Nachkriegsländerspiel / Fabian Siegel. - 1. Aufl. - Bielefeld : Verlag Die Werkstatt, 2025. - 419 S. ; 22 cm. - ISBN 978-3-7307-0742-5 : EUR 29.90
[#9916]

Er ist zwar bald ein halbes Jahrhundert nicht mehr unter den Lebenden, doch kennen ihn die meisten sport- und fußballbegeisterten Zeitgenossen immer noch gut. Fast drei Jahrzehnte, vom Nationalsozialismus bis zur frühen Bundesrepublik prägte er den deutschen Fußball entscheidend: Josef „Sepp“ Herberger!

Nach den Zerstörungen des Zweiten Weltkriegs lag auch der Fußball buchstäblich am Boden. Den Spielbetrieb hatte man fast komplett einstellen müssen. Auch die vielen Nationalspieler mußten zur Wehrmacht einrücken. Etliche an der Front oder kehrten schwer verletzt von dort zurück. Stadien und Städte lagen in Schutt und Asche.

Überlebt hatte den Untergang des „Tausendjährigen Reiches“ der ehemalige Reichstrainer im Fußball Josef „Sepp“ Herberger (1897 - 1977), der nun als relativ Unbelasteter („Mitläuf er“) für das noch zu schaffende Amt eines Bundestrainers in Frage kam. Mit Feuereifer begann er potentielle Nationalspieler um sich zu scharen. Tausende von Briefen vermittelten einen tiefen Einblick in die intensive Betreuung der jungen Spieler. Einige wie Fritz Walter, Paul Janes oder Andreas Kupfer waren längst arrivierte Internationale, andere aber junge Talente, darunter auch einige spätere Weltmeister wie etwa Helmut Rahn, Max Morlock oder Hans Schäfer und schließlich Spieler, die nur selten international zum Einsatz kamen. Kurzbiographien aller „Protagonisten“ finden wir hier im abschließenden Kapitel (S. 402 - 410).

Zentrale Themen blieben in den Nachkriegsjahren die Organisation des nationalen und internationalen Spielbetriebs in Oberligen und durch Länderspiele.

Im Laufe der vergangenen Jahrzehnte ist viel geschrieben worden über „das Wunder von Bern“, die Weltmeisterschaft von 1954 und deren Vorgeschichte seit 1945. Im Zentrum der Darstellungen¹ stand stets der Bundestrainer, der „Chef“.

Die Weltmeisterschaft in der Schweiz mit dem völlig unerwarteten Sieg gegen die hochfavorisierten Ungarn im Endspiel nimmt auch beim Journalisten Fabian Siegel breiten Raum ein. Dessen Interesse gilt hier aber auch einem einzigen sportlichen Ereignis, dem Länderspiel Deutschlands gegen die Schweiz, das die deutsche Mannschaft am 22. November 1950 in Stuttgart mit 1:0 gewann. Das Kapitel *Das Spiel* (S. 381 - 398) schildert minutös das sportliche Geschehen, aber auch das Umfeld des ersten deutschen Länderspiels nach langer Zwangspause. Deutschland war damit wieder ein volles Mitglied der FIFA.

In selten mehr als dreiseitigen, chronologisch angeordneten Kapiteln² entwirft Siegel ein farbiges Bild der deutschen Fußballgeschichte der Nachkriegszeit. Es sind interessante Facetten, auch einige Anekdoten, aus dem sportlichen und privaten Alltag der Nationalspieler.

Es war hier nicht die Absicht des Autors, eine Geschichte des deutschen Fußballs in der Nachkriegszeit vorzulegen. Zu dessen Entwicklung nach 1945 hat Siegel aber aus oft entlegenen Quellen einen unterhaltsamen Beitrag zusammengestellt. Zahlreiche Fans werden sicher gern darin stöbern.

Das umfangreiche *Quellenverzeichnis* (S. 414 - 418) belegt das solide Fundament der Darstellung. Neben Büchern wurden zahlreiche Zeitungen und Zeitschriften, aber auch Archivalien und Internetseiten berücksichtigt.

Manfred Komorowski

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>
<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=13455>

¹ Etwa **Sepp Herberger** : ein Leben, eine Legende / Jürgen Leinemann. - 1. Aufl. - Berlin : Rowohlt, 1997. - 491, [16] S. : III. - ISBN 978-3-87134-285-1. - Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/949600555/04> - **Ein Tor zur Welt?** : der deutsche Fußball und die FIFA, 1945 - 1950 / Henry Wahlig. - Göttingen : Verag. Die Werkstatt, 2008. -131 S. : III. ; 21 cm. - ISBN 978-3-89533-655-3. - Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/99152473X/04> - Weltmeister im Schatten Hitlers : Deutschland und die Fußball-Weltmeisterschaft 1954 / Franz-Josef Brüggemeier. Mit einem Vorwort von Christoph Biermann. - 1. Aufl. - Essen : Klartext-Verlag, 2014. - 316 S. : III. ; 23 cm. - Früher u.d.T.: Brüggemeier, Franz-Josef: Zurück auf dem Platz. - ISBN 978-3-8375-1212-0 : EUR 19.95 [#3695]. - Rez.: **IFB 14-3** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz408451203rez-1.pdf> - Zuletzt: **Herberger: der Nachlass** / hrsg. von Hiram Küpper. - Heidelberg : abcVerlag. - 25 cm [#9120]. - Bd. 1. Herberger über Herberger. - 2023. - 335 S. : III. - ISBN 978-3-938833-62-9 : EUR 24.90. - Rez.: **IFB 24-2** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12606>

² Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1347124128/04>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=13455>